



## **Anfrage Nr. VI-F-04824**

Status: öffentlich

Eingereicht von  
**Fraktion DIE LINKE**

Betreff:  
**Kostenpflichtige Widerspruchsbescheide**

Beratungsfolge (Änderungen vorbehalten):  
Gremium

voraussichtlicher  
Sitzungstermin

Zuständigkeit

Ratsversammlung

18.10.2017

mündliche Beantwortung

### **Sachverhalt:**

In jüngster Zeit sind an Stadträtinnen und Stadträte der Fraktion Bürgerinnen und Bürger mit dem Problem kostenpflichtiger Widerspruchsbescheide zu Ratsbeschlüssen herangetreten. Vor diesem Hintergrund fragen wir:

1. Wie viele Personen haben gegen einen Beschluss der Ratsversammlung bzw. eines Stadtbezirksbeirats/Ortschaftsbeirats in den vergangenen zehn Jahren Widerspruch eingelegt?
2. Wie viele kostenpflichtige Widerspruchsbescheide wurden erlassen?
3. Inwiefern wird bei der Veröffentlichung der Beschlüsse im Amtsblatt angegeben, dass die Möglichkeit besteht, Widerspruch einzulegen?
4. Inwiefern wird bei der Veröffentlichung der Beschlüsse im Amtsblatt angegeben, dass Widerspruchsbescheide kostenpflichtig sind?